

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verkehrssektor steht vor bedeutsamen Umbrüchen. Die Digitalisierung ermöglicht nicht nur neue Geschäftsmodelle, sondern hat auch das Potenzial, den Menschen als Akteur überflüssig zu machen und damit die Verkehrsdurchführung selbst grundlegend umzugestalten. Neue technische Möglichkeiten gehen aber auch mit neuen Herausforderungen einher. Die Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht und das Collegium Europaeum Jenense an der FSU Jena laden Sie vor diesem Hintergrund herzlich zur

online-Tagung

„Autonomes Fahren“

am Donnerstag, den 22. April 2021,

ein. Die Veranstaltung zielt darauf ab, die aktuellen Entwicklungen aufzuarbeiten und interdisziplinär einzuordnen. Sie vereint wissenschaftliche und praktische Perspektiven und richtet sich an die unmittelbar betroffenen Akteure der Verkehrswirtschaft sowie alle Interessierten.

Programm

14.00 Uhr	Begrüßung und Einführung – <i>Prof. Dr. Martin Herrmann</i> und <i>Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.</i> , FSU Jena
14.15 Uhr	Technische Möglichkeiten und Grenzen – <i>Prof. Dr.-Ing. Carsten Markgraf</i> , Hochschule Augsburg
14.45 Uhr	Ethische Fragen autonomer Mobilität – <i>Prof. Dr. mult. Nikolaus Knoepffler</i> , FSU Jena
15.15 Uhr	Politische Perspektiven – <i>Andreas Krüger</i> , Leiter der Unterabteilung DG 2, Mobilität 4.0, Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Berlin
15.45 Uhr	Pause
	Autonomes Fahren und die Rechtsordnung:
16.00 Uhr	Verfassungsrechtliche Vorgaben für die rechtliche Ausgestaltung autonomen Fahrens – <i>Prof. Dr. Michael Brenner</i> , FSU Jena
16.30 Uhr	Haftungsrechtliche Probleme des autonomen Fahrens – <i>Prof. Dr. Paul Schrader</i> , Universität Bielefeld

17.00 Uhr Autonomes Fahren im ÖPNV: Visionen, Potentiale und Regu-
 lierungsbedarf für die öffentliche Mobilität der Zukunft – *Emanuele*
Leonetti, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV),
Köln

17.30 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referenten – Moderation: *Prof. Dr.*
Matthias Knauff, LL.M. Eur.

ca. 18.00 Uhr Ende

Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen ist eine vorherige Anmel-
dung bis zum 19.4.2021 per E-Mail an verkehrsmarktrecht@uni-jena.de erforderlich. Die
Zugangsdaten zur Veranstaltung erhalten Sie einige Tage zuvor per E-Mail.

Die Veranstalter danken der PricewaterhouseCoopers Legal AG Rechtsanwaltsgesell-
schaft sowie dem Nomos-Verlag für die Unterstützung der Tagung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.

Prof. Dr. Martin Hermann